

Protokoll der Jahreshauptversammlung „Erste Westernreiter Union Landesverband Baden-Württemberg e.V.“ vom 24.2.2018

1. Begrüßung und Ermittlung der stimmberechtigten Mitglieder

Die Versammlung findet im „H + Hotel“ in 71083 Herrenberg statt.

Die 2. Vorsitzende der EWU Baden-Württemberg Tina Bröhl übernimmt die Leitung der Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Tina entschuldigt den derzeitigen 1. Vorsitzenden Peter Minde, der leider nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen kann.

Tina dankt Peter für sein 6-jähriges Engagement als 1. Vorsitzender der EWU Baden-Württemberg.

Es sind 84 stimmberechtigte Mitglieder der EWU Baden-Württemberg anwesend.

Es wurde satzungsgemäß zur Jahreshauptversammlung eingeladen und die Jahreshauptversammlung ist beschlussfähig.

2. Benennung eines Protokollführers

Der seitherige Schriftführer Markus Welzenbach übernimmt die Protokollführung der Jahreshauptversammlung.

3. Geschäftsberichte

Bericht der 2. Vorsitzenden:

Tina Bröhl berichtet, dass die EWU auf Bundesebene inzwischen ca. 10.000 Mitglieder hat und dieses Jahr ihr 40-jähriges Bestehen feiert.

Die EWU Baden-Württemberg war mit einem Stand auf der Messe in Friedrichshafen vertreten. Auch dort konnten wieder einige Neumitglieder gewonnen werden.

Die Landesmeisterschaften wurden auf der Schnyder-Ranch durchgeführt.

Tina bedankt sich bei Michael Lehmann, der für ein tolles Rahmenprogramm auf der Landesmeisterschaft gesorgt hatte.

Tina bedankt sich auch bei den langjährigen Sponsoren und Turnierveranstaltern der EWU Baden-Württemberg für ihr Engagement.

Bericht der Geschäftsstelle:

Zum 31.12.2017 hatte der EWU Landesverband Baden-Württemberg 1.919 Mitglieder. Der jährliche Zuwachs an neuen Mitgliedern ist etwas rückläufig aber weiterhin zufriedenstellend.

Es wurden wieder sehr viele Trainer- und Abzeichenkurse durchgeführt.

Im BAWÜ-Cup wurden erneut hohe Preisgelder und Sachpreise ausgeschüttet. Die meisten Reiter sind in der LK1 gestartet. Insgesamt waren die Starterzahlen im BAWÜ-Cup etwas rückläufig.

Die Jahresabschlussparty in der „Kraxlalm“ in Rutesheim war ein voller Erfolg. Die Jahresabschlussparty findet in diesem Jahr am 17.11.2018 auch wieder in der „Kraxlalm“ statt.

Bericht des Turniersportwarts:

Die aktuellen Turniertermine stehen auf der Homepage. Jördis Ziller berichtet kurz über die Entwicklung der Turnierzahlen in den letzten Jahren. In 2018 finden 6 A/Q-Turniere statt.

Auch im Jahr 2018 werden die D-Turniere wieder mit 500,- € vom Landesverband gefördert.

In 2018 gibt es 14 C-Turniere, davon 13 Turniere mit Cup-Wertung.

Anhand einer Präsentation berichtet Jördis Ziller kurz über die Aufgaben und Zuständigkeiten des Turnierwarts.

Bericht des Jugendwarts:

Thomas Tuscher berichtet über die im Jahr 2017 durchgeführten Jugendkurse.

Das Jugendcamp fand im Jahr 2017 in Bitz statt und war ausgebucht.

Auch das Jugendcamp 2018 ist wieder in Bitz geplant.

Bericht des Breitensportwarts:

Nicole Reichenbach informiert über die Aktivitäten im Breitensport

Der Kurszuschuss von 2 x 10,- € pro Mitglied jährlich wird weiterhin gewährt und kann gerne von den Kursveranstaltern beantragt werden.

Die beiden Cowboy-Camps waren ein voller Erfolg und wurden von insgesamt 22 Teilnehmern besucht.

Im August 2018 sind wieder zwei Cowboy-Camps geplant, davon eines in Hohenstadt und das andere im südbadischen Raum.

Der Freizeitreitertag in Leutkirch wurde von der EWU mit 300,- € bezuschusst.

Bericht des Pressewarts:

Leonie Pautz berichtet über die Aktivitäten des Pressewarts. Die EWU Baden-Württemberg ist dank der Aktivitäten von Leonie auch auf Facebook sehr präsent.

4. Jahresrechnung

a) Vorlage der Jahresrechnung

Annette Weiler informiert über den Haushalt 2017 und stellt den ursprünglichen Planungen des Haushaltsjahres 2017 die tatsächlichen Ausgaben 2017 gegenüber.

Zum Jahresende 2017 hat der Landesverband einen positiven Vermögensbestand von ca. 27.144,- €.

Annette Weiler gibt einen detaillierten Überblick über die einzelnen Haushaltspositionen des vergangenen Jahres.

Insbesondere die Ausgaben für die Landesmeisterschaft 2017 wurden detailliert dargestellt.

b) Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung

Angelique Stiefel und Andrew Pluntke führten die Kassenprüfung am 24.2.2018 durch. Alle Belege wurden geprüft. Die Kasse wird sehr übersichtlich und transparent geführt. Alle Ein- und Ausgaben sind nachvollziehbar und satzungsgemäß. Die Kassenprüfer lobten ausdrücklich die exzellente Buchführung von Annette Weiler.

c) Entlastung des Vorstands

Angelique Stiefel stellt den Antrag, dass der Vorstand entlastet wird. Der Vorstand wird mit 80 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen entlastet.

Annette Weiler beantragt die Entlastung der Kassenprüfer. Die Kassenprüfer werden einstimmig entlastet.

5. Ehrungen

Tina Bröhl bedankt sich mit einem Geschenk bei den Mitgliedern des derzeitigen Vorstands für ihre geleistete Arbeit.

Herbert Beck, Hannes Bolz, Melanie Buck, Wolfgang Day, Bettina Egenter, Thomas Geiger, Desiree Gröger-Dick, Michael Mützel, Alfred Rinderknecht-Rath, Sandra Rohde, Beate Roser, Ralf Roser und Thomas Stange werden für 25 Jahre EWU-Mitgliedschaft geehrt.

Nicole Reichenbach bedankt sich im Namen des derzeitigen Vorstands bei Tina Bröhl für Ihre langjährige, engagierte Arbeit im Vorstand mit einem Blumenstrauß und einem Geschenkgutschein. Tina ist immer zur Stelle und steht allen Mitgliedern des Vorstands mit Rat und Tat zur Seite.

6. Satzungsänderung

Um zukünftig bei Neuwahlen zu verhindern, dass der komplette Vorstand zum gleichen Zeitpunkt ausscheidet wird der Paragraph 16 der Satzung wie folgt geändert:

Alt:

§16 Wahlperiode

„Der Vorstand nach §11 und der Beirat nach §12 wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von 3 Jahren gewählt.“

Neu:

§16 Amtsdauer

„Jedes Mitglied des Vorstandes nach §11 und des Beirates nach §12 wird von der Mitgliederversammlung für eine Amtsdauer von 3 Jahren gewählt.

Eine Blockwahl mehrerer Mitglieder des Vorstandes oder des Beirates ist ausgeschlossen.

Die Amtsdauer eines Vorstandsmitgliedes kann durch die Mitgliederversammlung verkürzt werden.

Nach Ablauf seiner Amtsdauer bleibt jedes Vorstandsmitglied bis zur Wahl seines Nachfolgers im Amt.“

Die Satzungsänderung wird mit 80 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

Die Satzungsänderung greift allerdings erst dann, wenn die Änderung der Satzung beim Amtsgericht eingetragen wurde.

Aus diesem Grund werden die Mitglieder des Vorstandes und des Beirates dieses Jahr nochmals auf 3 Jahre gewählt.

7. Neuwahlen

Tina Bröhl schlägt Andrew Pluntke als Wahlleiter vor. Andrew Pluntke übernimmt das Amt des Wahlleiters. Es wird pro Amt entschieden ob die Wahl per Handzeichen oder geheim durchgeführt wird.

a) 1. Vorsitzender

Thomas Tuscher wird für das Amt des 1.Vorsitzenden vorgeschlagen und ist auch bereit das Amt zu übernehmen.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Thomas Tuscher wird mit 65 Ja-Stimmen bei 19 Enthaltungen zum ersten Vorsitzenden der EWU Baden-Württemberg gewählt und nimmt das Amt an.

b) 2.Vorsitzender

Die seitherige 2.Vorsitzende Tina Bröhl wird vorgeschlagen und ist auch bereit dieses Amt weiterhin zu übernehmen.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Tina Bröhl wird mit 61 Ja-Stimmen bei 23 Enthaltungen zur 2.Vorsitzenden der EWU Baden-Württemberg gewählt und nimmt das Amt ebenfalls an.

c) 3.Vorsitzender/Kassenwart

Annette Weiler wird als Kandidatin für das Amt des 3.Vorsitzenden/Kassenwarts vorgeschlagen.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Annette Weiler wird mit 83 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zur 3. Vorsitzenden/Kassenwart gewählt und nimmt das Amt ebenfalls an.

d) Turniersportwart

Der seitherige Turniersportwart Jördis Ziller steht nicht mehr für das Amt zur Verfügung. Wolfgang Day und Lotte Tröger werden für das Amt des Turniersportwarts vorgeschlagen.

Es wird geheime Wahl beantragt.

Wolfgang Day erhält 61 Stimmen, Lotte Tröger erhält 20 Stimmen, 2 Mitglieder enthalten sich der Stimme, 1 Stimme ist ungültig.

Somit ist Wolfgang Day als neuer Turniersportwart gewählt und nimmt die Wahl an.

e) Breitensportwart

Nicole Reichenbach ist bereit das Amt weiterhin auszuüben.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Nicole Reichenbach wird mit 82 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen zum Breitensportwart gewählt und nimmt die Wahl an.

f) Pressewart

Leonie Pautz ist ebenfalls bereit das Amt weiterhin auszuüben.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Leonie Pautz wird mit 83 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Pressewart gewählt und nimmt die Wahl an.

g) Jugendwart

Kai Gicklhorn und Isabel Roth werden als Jugendwart vorgeschlagen.

Es wird geheime Wahl beantragt.

Kai Gicklhorn erhält 42 Stimmen, Isabel Roth 39 Stimmen, 3 Mitglieder enthalten sich der Stimme.

Kai Gicklhorn ist somit als neuer Jugendwart gewählt und nimmt die Wahl an.

h) Schriftführer

Der seitherige Schriftführer Markus Welzenbach ist bereit das Amt weiterhin auszuüben.

Es gibt keinen Antrag auf geheime Wahl.

Mit 83 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung wird Markus Welzenbach zum Schriftführer gewählt und nimmt die Wahl an.

i) Kassenprüfer

Andrew Pluntke ist noch für ein Jahr gewählt. Es muss noch ein weiterer Kassenprüfer gewählt werden. Sandra Schairer wird vorgeschlagen und ist bereit das Amt zu übernehmen. Sie wird mit 83 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

j) Delegierte zur Jahreshauptversammlung der EWU Deutschland e.V.

Der 1. Vorsitzende nimmt satzungsgemäß an der Delegiertenversammlung teil.

Baden-Württemberg stellt fünf weitere Delegierte.

Es stehen Peter Minde, Michael Hedrich, Franziska Holder, Andrea Liebig und Thomas Kunz als Delegierte zur Verfügung.

Alle sind damit einverstanden, dass die Kandidaten in einem Wahlgang a Block gewählt werden. Die 5 Kandidaten werden mit 80 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen als Delegierte zur Delegiertenversammlung gewählt.

Als Ersatzdelegierte stellen sich Michael Mützel, Marc Tuscher, Nicole Reichenbach und Annette Weiler zur Wahl.

Alle sind damit einverstanden, dass die Kandidaten in einem Wahlgang a Block gewählt werden. Die 4 Kandidaten werden mit 80 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen als Ersatzdelegierte zur Delegiertenversammlung gewählt

8. Finanzplan 2018

Annette Weiler stellt den Finanzplan 2018 im Detail vor.

Die Mitgliederversammlung genehmigt den neuen Finanzplan 2018 einstimmig.

9. Ausblick 2018

Thomas Tuscher bedankt sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung. Er freut sich, dass alle Ämter besetzt werden konnten.

Thomas Tuscher will sich dafür einsetzen, dass die Turnierlandschaft in Baden-Württemberg wieder attraktiver wird.

Den Einfluss des Landesverbandes auf Bundesebene will Thomas Tuscher stärken und auch die Zusammenarbeit mit anderen Verbänden soll verbessert werden.

Für die Landesmeisterschaft wird ein Organisationsteam gebildet.

10. Anträge

Es wurde folgender Antrag von Alfred Rinderknecht-Rath gestellt:

„Da in den letzten Jahren sehr oft Turniere nach großen Vorbereitungen abgesagt werden mussten haben sich die Turnierveranstalter geeinigt, dass keine zwei C-Turniere im Landesverband am gleichen Termin stattfinden werden, unabhängig von der Entfernung. Dies wurde auf der Turnierleiterversammlung einstimmig so beschlossen.

Aufgrund dieser Vereinbarung, die einstimmig beschlossen wurde, beantrage ich auch im Jahre 2018 keine Ausnahme zuzulassen, da noch genügend Wochenenden frei wären.“

Aktuell sind C-Turniere in Ettenheim und Ravensburg zum gleichen Zeitpunkt geplant.

Tina Bröhl erläutert wie es zu der Terminüberschneidung kam und legt die Meinung des Vorstands dar, dass es durch die große räumliche Entfernung zwischen den Turnierstandorten (ca. 200 km) nicht zu Beeinträchtigungen der Starterzahlen auf den beiden Turnieren kommt.

Thomas Tuscher erklärt, dass es zukünftig im Interesse des Vorstandes ist, dass nur noch ein Turnier pro Wochenende statt finden soll.

Michael Mützel stellt den Antrag, dass der Vorstand im Jahr 2018 und zukünftig nur ein Turnier pro Wochenende genehmigt.

Es stimmen 75 Mitglieder für diesen Antrag, 2 Mitglieder stimmen dagegen und 7 Mitglieder enthalten sich der Stimme.

11. Verschiedenes

Andrea Liebig beantragt, dass der Horse-and-Dog-Trail zukünftig in den BAWÜ-Cup mit aufgenommen wird.

Hannes Bolz empfiehlt dem Vorstand weiterhin den Kontakt nach Schutterwald zu pflegen falls man doch mal wieder mit der Landesmeisterschaft zurück nach Schutterwald möchte.

24.2.2018

Gez.
Markus Welzenbach